

PGR-SITZUNGSPROTOKOLL

13.10.2011 19 Uhr

Anwesend:

Gustav Baumgartner	Kurt Palmetzhofer
Erwin Deschermaier	Pf. Bernhard Pokorny
Hedi Gerhart	Peter Puschmann
Ursula Hallas	Ester Simon
Markus Klinger ab 19.40 Uhr	Erwin Traxler
Roman Mayr	Traude Winkler

- 1) **Begrüßung – Einstimmung:** durch Pf. Bernhard Pokorny: „Ein Zeichen sollen wir sein..“
- 2) **Genehmigung der Tagesordnung:** Vorziehen vom Punkt 8) - einstimmig angenommen
- 3) **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:** einstimmig angenommen
- 4) **Heißes Thema:** keine Wortmeldung
- 8) **Ordentlicher Haushaltsplan:** Erwin Traxler ersucht, unter Pastoralaufwand Konto 5320 € 1000 für das Projekt „Jesus Christ Superstar“ einzukalkulieren.
Die Ausgaben für den EZA-Markt Kto. 5482 sollen auf € 1300 (wie Einnahmen 8082) geändert werden. Antrag, den Ordentlichen Haushaltsplan unter den besagten Änderungen anzunehmen: einstimmig.
- 5) **Rückblick zur Klausur:** In Ergänzung zu dem in der Klausur erarbeiteten Thema nehmen die Mitglieder, die nicht bei der Klausur anwesend waren Stellung, Bernhard Pokorny ergänzt die Antworten. BP fragt ferner an, ob es zu begrüßen ist, wenn auch er Leute wegen einer Kandidatur für die nächste PGR-Periode anspricht. Das wird mehrheitlich befürwortet.
- 6) **PGR-Wahl am 17./18.3.2012 – Bestellung des Wahlvorstandes, Festlegung der Anzahl der zu wählenden PGR-Räte:** BP erläutert, dass der Wahlvorstand aus dem Pfarrer und mindestens 4 weiteren Personen, aber nicht aus Kandidaten bestehen soll. Frage: Wer von den PGR-Mitgliedern, die nicht kandidieren, könnten infrage kommen? Kurt Palmetzhofer, Roman Mayr und Hedi Gerhart sind dazu bereit, auch Grete Puschmann und Peter Simon haben zugesagt. Die Bestellung wird einstimmig angenommen.
Vorschlag: 8 PGR-Räte : 8 Stimmen, Vorschlag: 9 PGR-Räte: 1 Stimme, 3 Enthaltungen.
- 7) **Diskussion zum Hirtenbrief:** Thematisierte Abende mit Glaubenthemen werden angeregt.
- 9) **Berichte vom Vorstand und aus den Ausschüssen:** Bernhard Pokorny stellt fest, dass die Eingangstüre zurzeit nicht mehr quietscht. Vom Denkmalamt haben wir die Zusage zur Erneuerung, sie sollte auch gemacht werden, vor allem deswegen, weil im Frühjahr das Vorhaus ausgemalt werden muss und da sollte die Türe bereits eingebaut sein. Es muss eine Holztür sein. Antrag, die Türe auszutauschen – einstimmig.
Es liegen 2 Kostenvoranschläge für die Terrassensanierung vor, die Fa. Huthansl ist billiger; es muss allerdings sichergestellt werden, dass die Anlage frostsicher ist und dass die Stufen, die in den Keller führen, integriert sind.

Kurt Palmetzhofer berichtet für Partnerschaft und Ehe, dass es am Sonntag 11.12. eine Familien-Adventwanderung geben wird und von 1. – 3. Juni 2012 im Wassergspreng ein Vater-Kind - Wochenende. Es wird gebeten, Leute anzusprechen, die mitmachen.

Erwin Traxler berichtet, dass es bereits 5 Kindergruppen und 3 ElKi-Runden gibt.

Vom 21. auf 22. 10. wird es eine Jugendfilmnacht geben und am 19.10. einen Weltjugend-Diaabend.

Für die Mitarbeit am Campanile wurden 3 neue Leute gefunden, es soll 1 Kinderseite kommen. Der nächste Campanile wird 12-seitig sein wegen PGR-Wahl und Vorstellung der Firmkandidaten.

Gustav Baumgartner weist darauf hin, dass am 23.10. Weltmissions-Sonntag ist.

8) Allfälliges: Es wird dem Team, das die Vorbereitung zur Klausur gemacht hat, der Dank ausgesprochen.

Ende der Sitzung 21.40 Uhr
für das Protokoll H. Gerhart